

Presseinfo

Koblenz, 11.04.2024 – 06/2025

Neuer Dienstleister für den Vertrieb in Bahnhöfen im nördlichen Rheinland-Pfalz

Erste Verkaufsstellen sind übernommen worden, Fahrausweisautomaten und Fahrausweisentwerter werden sukzessive ausgetauscht

Die Transdev Vertrieb GmbH hat am 1. März 2025 den personenbedienten Verkauf in den Bahnhöfen Bullay und Boppard und am 1. April 2025 im Bahnhof Wittlich übernommen. Aktuell haben die Verkaufsstellen noch geschlossen.

„Leider dauern die vertraglichen Regelung zur Übernahme der Vertriebsstellen und deren Umgestaltung aktuell noch an, weshalb es zu vorübergehenden Schließungen der Reisezentren in Wittlich Hauptbahnhof und im Bahnhof Bullay gekommen ist. Dies bedauern wir sehr“, sagt Verbandsdirektor Thorsten Müller vom Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord (SPNV-Nord). „Die Verkaufsstellen werden voraussichtlich nach Ostern allen Fahrgästen wieder wie gewohnt mit Informationen und Unterstützung rund um die Reise zur Verfügung stehen.“

Weitere acht Standorte übernimmt Transdev Vertrieb ab Anfang Juni 2025: Koblenz Hauptbahnhof und Trier Hauptbahnhof sowie Neuwied, Andernach, Remagen, Bad Neuenahr, Gerolstein und Cochem. In den künftig als Fahrgastzentrum benannten Vertriebsstellen werden alle Fahrkarten, sowohl für den Nahverkehr als auch für den Fernverkehr, verkauft.

In Koblenz und Neuwied werden neue Räumlichkeiten bezogen. Dabei wird die neue Vertriebsstelle von Transdev im Koblenzer Hauptbahnhof in der Nähe des DB-Reisecentrums angesiedelt und durch eine Wegeleitung für die Fahrgäste gut zu finden sein. Das Reisezentrum von DB Vertrieb wird im Koblenzer Hauptbahnhof weiterbetrieben. Dort werden dann allerdings nur noch Fernverkehrs-Fahrkarten verkauft.

Die Inbetriebnahme von rund 150 neuen Fahrausweisautomaten und rund 40 Fahrausweisentwertern durch Transdev Vertrieb erfolgt ab Mitte Mai 2025. Bis Ende August 2025 soll der Austausch vollzogen sein. Genutzt werden die vorhandenen Stellplätze der Altbetreiber, nur in Ausnahmefällen werden neue Standorte für die Fahrausweisautomaten errichtet.

„Unter den Fahrausweisautomaten sind erstmalig 21, die kein Bargeld akzeptieren“, erklärt Verbandsdirektor Müller. „Wir berücksichtigen damit den steigenden Anteil bargeldloser Verkäufe. Diese Automaten werden in Ergänzung zu Automaten aufgestellt, an denen man noch mit Münzen und Scheinen bezahlen kann. Bargeld wird also weiterhin an allen Bahnhöfen und Haltepunkten als Zahlungsmittel für den Fahrkartenkupf akzeptiert. Zudem wird man an allen Automaten weiterhin auch Fahrkarten von DB Fernverkehr kaufen können.“

Zum Hintergrund

Der SPNV-Nord, Besteller und Organisator der Zuggleistungen im Nahverkehr auf der Schiene im Norden von Rheinland-Pfalz mit Sitz in Koblenz, hatte im letzten Jahr Aufträge für Vertriebsdienstleistungen vergeben.

Im Vergabeverfahren wurden klassische Vertriebsdienstleistungen in zwei Losen für einen Zeitraum von zehn Jahren plus Verlängerungsoption für zwei weitere Jahre ausgeschrieben. Los 1 beinhaltete Fahrausweisautomaten und Fahrausweisentwerter (gemeinsames Verfahren mit den Aufgabenträgern NVV, ZÖPNV RLP Süd und go.Rheinland), Los 2 den personenbedienten Verkauf (gemeinsames Verfahren mit go.Rheinland und NVV). Beide Lose gingen nach eingehender Prüfung und entsprechendem Votum der jeweiligen Gremien an die Transdev Vertrieb GmbH, die das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hatte.

Ansprechpartner für die Medien beim SPNV-Nord:

Thorsten Müller
Verbandsdirektor
Tel.: 0261/3029-1800
E-Mail: t.mueller@spnv-nord.de

Bettina Hauptmann
Kommunikation und Presse
Tel.: 0261/3029-1821
E-Mail: b.hauptmann@spnv-nord.de